

**Amt / Sachgebiet:** 38/ Brand- und Katastrophenschutz

**Aktenzeichen:**

**Datum:** 21.09.2020

## Aktenvermerk

### **Begehung Löschteich Tultewitz, 21.09.2020**

**Teilnehmer:** Hrn. Döring, Kernchen, Suchy, Altstaedt

Am 21.9.2020 fand eine Begehung des Löschteiches in Tultewitz statt. Auf Grund des niedrigen Wasserstandes konnte festgestellt werden, dass der Boden des Teiches entweder verschlammt ist, oder nicht aus eine Betonbodenplatte besteht. Hr. Kernchen will prüfen, ob er noch Fotos aus der Bauphase besitzt. Lt. Aussage von Hrn. Döring schwankt der Wasserstand in wenigen Tagen um ca. 10 cm. Eine eigene Quelle gibt es nicht, der Teich speist sich aus der Oberflächenentwässerung. Grundsätzlich stehen zur Löschwasserversorgung verschiedene Hydranten zur Verfügung. In wie weit diese die erforderliche Löschwassermenge liefern, muss geprüft werden. Eine ergänzende Löschwasserversorgung durch den Löschteich ist auch bei einem niedrigen Wasserstand möglich. Es muss jedoch dringend geprüft werden, worin die starken Schwankungen des Wasserstandes begründet sind. Ggf. sind hier bauliche Nachbesserungen durchzuführen, um hier für die Einsatzkräfte der Feuerwehren eine zuverlässige Löschwasserentnahmestelle bereitzustellen.

gez. Altstaedt  
SL Brand- und KatS